

770840-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen in den Bereichen Erholung, Kultur und Sport –
Rahmenvereinbarung Tischler
OJ S 245/2024 17/12/2024
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stiftung Deutsches Historisches Museum

E-Mail: vergabe@dhm.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer zentralen Regierungsbehörde kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Freizeit, Sport, Kultur und Religion

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Rahmenvereinbarung Tischler

Beschreibung: Die personellen Kapazitäten der Ausstellungswerkstätten des DHM reichen nicht aus, um die geplanten Ausstellungen mit eigenen Mitarbeitern realisieren zu können. Je nach Umfang und Aufwand der Ausstellungen müssen deshalb Fremdkräfte eingesetzt werden. Für die Tischlerarbeiten soll daher erneut eine Rahmenvereinbarung analog der letzten europaweiten Ausschreibung geschlossen werden. Die Laufzeit der Rahmenvereinbarung soll maximal 4 Jahre betragen. Die Leistung wird auf der Grundlage der nachfolgend genannten Zuschlagskriterien vergeben: Preis: 100%

Kennung des Verfahrens: 86143a83-ad41-4e32-b8e8-3d52859fd68a

Interne Kennung: B202411012

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 92000000 Dienstleistungen in den Bereichen Erholung, Kultur und Sport

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45422000 Zimmer- und Tischlerarbeiten

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10117

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: 1. Die Erstellung des Angebotes ist für die ausschreibende Stelle kostenfrei. 2. Allgemeine Geschäftsbedingungen der Bieterin / des Bieters sind ausgeschlossen. Die Angebotsabgabe für einzelne Teilleistungen ist nicht zulässig. 3. Mündliche Kommunikation sowie Abstimmungen mit Personen außerhalb der Vergabestelle

sind unzulässig. Anfragen an die ausschreibende Stelle sind ausschließlich schriftlich und in deutscher Sprache über die Kommunikationsfunktion der e-Vergabe Plattform zu stellen. Das Angebot muss alle geforderten Angaben, Preise und Erklärungen enthalten. Bis sechs Kalendertage vor Ablauf der Angebotsfrist können von der Vergabestelle Konkretisierungen/ Änderungen der Vergabeunterlagen im Internet unter www.evergabe-online.de veröffentlicht werden (vgl. Umkehrschluss aus § 20 Abs. 3 Nr. 1 VgV). Diese Konkretisierungen/ Änderungen sind Bestandteil der Vergabeunterlagen. Fristende für Bieterfragen ist der 20.01.2025! 4. Änderungen an den Vergabeunterlagen sind unzulässig, Änderungen des Bieters / der Bieterin an seinen / ihren Eintragungen müssen zweifelsfrei sein, anderenfalls werden diese gemäß § 57 Abs. 1 Nr. 3 VgV vom Vergabeverfahren ausgeschlossen. 5. Die Verlängerung richtet sich nach den Festlegungen im Vertrag (ein Jahr mit der Option auf dreimalige Verlängerung). 6. Nachträgliche Änderungen bzw. Berichtigungen an Ihrem bereits eingereichten Angebot sind bis zum Ende der genannten Angebotsfrist in schriftlicher Form möglich. Bis zum Ende der Angebotsfrist kann das Angebot online zurückgezogen werden. 7. Bei der Auswahl der Angebote, die für den Abschluss der Rahmenvereinbarung in Betracht kommen, werden nur Bieter / Bieterinnen berücksichtigt, die die erforderliche Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit besitzen. Die Prüfung erfolgt nach der Anlage Eigenerklärung und der Anlage Referenzen und Unternehmensdarstellung. Das wirtschaftlichste Angebot wird über das Kriterium Preis 100 % ermittelt. 8. Da der zu erbringende Leistungsumfang der Tischlerleistungen durch die Art der Ausstellungen, durch die Anzahl der Ausstellungsobjekte und durch die Vorgaben der Ausstellungskurator*innen und der Leihgeber*innen bestimmt wird, wurde die Anzahl in den Leistungspositionen nach den Erfahrungen des Auftraggebers fiktiv angesetzt. Es besteht keine Verpflichtung des DHM zum Abfordern einer bestimmten Anzahl von Mindeststunden im Laufe des Jahres. Aus diesen fiktiven Angaben kann der zukünftige Rahmenvertragspartner kein Recht zum Erhalt der jeweiligen Leistung in der angegebenen Anzahl für sich in Anspruch nehmen. Die fiktiven Vorgaben dienen der Sicherung der einheitlichen Kalkulation und damit der Vergleichbarkeit der Angebote. 9. Bitte beachten Sie, dass mit Angebotsabgabe das) Formular 633 (Angebotsschreiben) - Teil des Formularsatzes "Verg.-Nr. B202411012_630_EU_ohne_Lose" - vorzuliegen hat. Die Kennzeichnung bzw. Signatur dieses Formblattes, hat gemäß der dort auf Seite 2 genannten Vorgaben zu erfolgen.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Korruption:

Betrugsbekämpfung:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Rahmenvereinbarung Tischler

Beschreibung: Die personellen Kapazitäten der Ausstellungswerkstätten des DHM reichen nicht aus, um die geplanten Ausstellungen mit eigenen Mitarbeitern realisieren zu können. Je nach Umfang und Aufwand der Ausstellungen müssen deshalb Fremdkräfte eingesetzt

werden. Für die Tischlerarbeiten soll daher erneut eine Rahmenvereinbarung analog der letzten europaweiten Ausschreibung geschlossen werden. Die Laufzeit der Rahmenvereinbarung soll maximal 4 Jahre betragen.

Interne Kennung: B202411012

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 92000000 Dienstleistungen in den Bereichen Erholung, Kultur und Sport

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45422000 Zimmer- und Tischlerarbeiten

Optionen:

Beschreibung der Optionen: 1) Die Rahmenvereinbarung wird zunächst für ein Jahr vom 01.04.2025 bis 31.03.2026 geschlossen. Danach verlängert sich die Vereinbarung jeweils um ein Jahr, wenn sie nicht mindestens drei Monate vor Vereinbarungsende gekündigt wird. Die Verlängerung erfolgt maximal für drei Jahre. Wird die Vereinbarung nicht vorher gekündigt, endet der Vertrag spätestens am 31.03.2029, ohne dass es einer gesonderten Kündigung bedarf.

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/04/2025

Laufzeit: 4 Jahre

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Beschreibung: Unternehmen haben ihre Eignung gemäß den §§ 43 bis 47 VgV nachzuweisen und das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen zu belegen. Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung für die zu vergebende Leistung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation (Präqualifikationsverzeichnis) und ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Bei Einsatz von anderen Unternehmen ist mit dem Teilnahmeantrag /Angebot nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzungen für die Präqualifikation erfüllen, ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung für die zu vergebende Leistung mit dem Teilnahmeantrag/Angebot das Formblatt "B202411012_Eigenerklärung zur Eignung_124_LD" (liegt den Vergabeunterlagen bei) oder die Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE), ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise vorzulegen.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Beschreibung: Unternehmen haben ihre Eignung gemäß den §§ 43 bis 47 VgV nachzuweisen und das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen zu belegen. Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung für die zu vergebende Leistung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation (Präqualifikationsverzeichnis) und ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Bei Einsatz von anderen Unternehmen ist mit dem Teilnahmeantrag /Angebot nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzungen für die Präqualifikation erfüllen, ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung für die zu vergebende Leistung mit dem Teilnahmeantrag/Angebot das Formblatt "B202411012_Eigenerklärung zur Eignung_124_LD" (liegt den Vergabeunterlagen bei) oder die Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE), ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise vorzulegen.

Kriterium:

Art: Sonstiges

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mit Abgabe des Angebots ist folgendes nachzuweisen bzw. zu erklären: - der zukünftige Rahmenvertragspartner muss über mindestens zehn festangestellte Mitarbeiter einschließlich Firmeninhaber (mindestens 1 Tischlermeister und mindestens 9 Tischlergesellen) verfügen. - die Kommunikation zwischen Auftragnehmer und Auftraggeber muss in deutscher Sprache stattfinden und alle Mitarbeiter müssen Deutsch in Wort und Schrift beherrschen, um mündliche und/oder schriftliche Arbeitsanweisungen sofort umsetzen zu können. - bei Bedarf müssen mindestens 7 Tischlergesellen und ein Tischlermeister zur Verfügung gestellt werden können. Sonstige auftragsspezifische Nachweise: Bitte nennen Sie uns mindestens 3 Referenzprojekte mit einem Einsatz von mindestens 8 deutschsprachigen Tischlergesellen gleichzeitig. Die drei Referenzen müssen von mindestens 2 verschiedenen Auftraggebern sein. Mindestens zwei der Referenzen müssen zwingend aus dem musealen Bereich sein. Der Abschluss der Ausführung des Auftrages darf nicht vor 2021 liegen. Mindestanforderungen: Mit Angebotsabgabe ist zu belegen/zu erklären, dass: - der zukünftige Rahmenvertragspartner verfügt über eine Tischlerwerkstatt, von der der Auftraggeber, das DHM in Berlin-Mitte, Hinter dem Gießhaus 3 tagsüber bei normaler Verkehrslage innerhalb von 2 Stunden zu erreichen ist oder bereit ist und die nachweisbare Möglichkeit besitzt, im Falle des Abschlusses einer Rahmenvereinbarung sich in eine solche einzumieten. - die Werkstatt muss über eine CNS-Fräse mit einem Verarbeitungsfeld von mind. 4.000 x 2.000 mm sowie eine Plattensäge für Zuschnittformate von mind. 5.200 x 2.070 mm verfügen. - die Werkstatt muss über ein CAD-Programm verfügen (z.B. AutoCAD). - die Werkstatt muss über Lagermöglichkeiten von mindestens 50 qm verfügen. - die Werkstatt muss über eine Lackiermöglichkeit mit Spritzpistole mit einer Kammergröße von mind. 5 x 5 m verfügen. - der zukünftige Rahmenvertragspartner muss in der Lage sein, kurzfristige Transporte für das DHM durchführen zu können. Beispielsweise durch Vorhandensein eines eigenen LKW oder die nachweisbare Möglichkeit dies mit anderen Partnern durchführen zu können.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Preis zu 100%

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=737528>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=737528>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 28/01/2025 10:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Unterlagen die nicht kalkulationsrelevant sind.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 28/01/2025 11:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Bundeskartellamt Vergabekammer des Bundes

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stiftung Deutsches Historisches Museum

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Stiftung Deutsches Historisches Museum

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0000

Offizielle Bezeichnung: Stiftung Deutsches Historisches Museum
Registrierungsnummer: DE 263164535
Abteilung: Zentrale Dienste, Geschäftsbesorgung und Beschaffung
Postanschrift: Unter den Linden 2
Stadt: Berlin
Postleitzahl: 10117
Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabe@dhm.de
Telefon: 000
Internetadresse: www.dhm.de

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Bundeskartellamt Vergabekammer des Bundes
Registrierungsnummer: 49 228-94990
Postanschrift: Villemombler Str. 76
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53123
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de
Telefon: 49 228-94990

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 9f13d6cc-fea5-451a-b2f0-f4bda5b76546 - 02
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 16/12/2024 00:00:00 (UTC+01:00)

Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 770840-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 245/2024

Datum der Veröffentlichung: 17/12/2024